Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 24.01.2017

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr Sitzungsende: 19:00 Uhr

Ort, Raum: Beratungsraum E 31 (Kantine), Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Vorsitz

Frank Giesen CDU

reguläre Mitglieder

Helge Bothur DIE LINKE.
Erhard Sauter SPD
Ellen Fiedelmeier DIE LINKE.
Dirk Herrmann SPD

Sabine Krüger BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Rainer Penzlin

Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

UFR/ FDP

Stellvertreter

Jan Hendrik Hammer

Horst Döring DIE LINKE.
Jan-Hendrik Brincker CDU

Verwaltung

Dr. Ute Fischer-Gäde Amt für Stadtgrün, Naturschutz

und Landschaftspflege

Ines Gründel Bauamt

Matthias Horn

Büro des Oberbürgermeisters

Amt für Stadtentwicklung,
Stadtplanung und Wirtschaft

Ralph Maronde

Amt für Stadtentwicklung,
Stadtplanung und Wirtschaft

Renee Schäfer

Abteilungsleiterin Bauamt

beteiligte Ortsbeiräte

Franz Laube CDU
Anke Knitter SPD

Gäste

Fritz Vorstand der WG Union

Rostock e.G.

Rainer Horn Mitglied im Arbeitskreis des

Unternehmerverbandes

Ulrich Kranz Vision Rostock
Klaus Peter Müller "Leben in Biestow"

Ausdruck vom: 31.01.2017

Hermann Michael Niemann Vision Rostock

Przybill Vorstand der WG Union

Rostock e.G.

TV Rostock Urban, WIRO

Katrin Zimmer NNN

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016
- 4 Anträge
- 4.1 Dr. Sybille Bachmann für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Landschafts- und Freiraumkonzept der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/AN/2335
- 4.2 Dr. Sybille Bachmann für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09

Landschafts- und Freiraumkonzept der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/AN/2335-02 (ÄA)

- 4.3 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Gleichzeitige Beschlussvorlagen für IGA-Park und Stadthafen Vorlage: 2016/AN/2354
- 4.4 Gleichzeitige Beschlussvorlagen für IGA-Park und Stadthafen Vorlage: 2016/AN/2354-01 (SN)
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Beschlussvorlagen Empfehlungen an die Bürgerschaft
- 5.1.1 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen" Vorlage: 2016/BV/2011
- 5.1.2 Dietmar Droese (für den Ortsbeirat Schmarl)
 - 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen" Vorlage: 2016/BV/2011-01 (ÄA)
- 5.1.3 Dietmar Droese (für den Ortsbeirat Schmarl)
 - 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen" Vorlage: 2016/BV/2011-02 (ÄA)

5.1.4 Susan Schulz (für den Kulturausschuss)

2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen" Vorlage: 2016/BV/2011-03 (ÄA)

5.1.5 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen" Vorlage: 2016/BV/2011-04 (ÄA)

5.1.6 Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 "Schutz des Wohnens vor Umwandlung in

Ferienwohnungen in Warnemünde"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Vorlage: 2016/BV/2244

5.1.7 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und der SPD

Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 "Schutz des Wohnens vor Umwandlung in

Ferienwohnungen in Warnemünde"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss - Verkürzung der Frist

Vorlage: 2016/BV/2244-01 (ÄA)

5.1.8 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264

5.1.9 Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-01 (ÄA)

5.1.10 Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-02 (ÄA)

5.1.11 Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-03 (ÄA)

5.1.12 Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-04 (ÄA)

5.1.13 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-05 (ÄA)

5.1.14 Bebauungsplan Nr. 08.WA.170 "Thierfelderstraße"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Vorlage: 2016/BV/2277

5.1.15 Karsten Cornelius für den Ortsbeirat Hansaviertel

Bebauungsplan Nr. 08.WA.170 "Thierfelderstraße"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: 2016/BV/2277-02 (ÄA)

5.1.16 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung):

Bebauungsplan Nr. 08.WA.170 "Thierfelderstraße"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: 2016/BV/2277-03 (ÄA)

- 5.2 Beschlussvorlagen Empfehlungen an den Oberbürgermeister
- 5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau einer Betriebsstätte Haus 4, 6. BA; 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09.GB.49 Gemeindebedarfsfläche südlich Tychsenstraße "Am Rote-Burg-Graben"", Rostock, Charles-Darwin-Ring 3b, Az.: 02500-16 Vorlage: 2016/BV/2333
- 5.2.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Neubau eines Appartementhauses mit 108 Wohneinheiten und Tiefgarage", Pablo-Picasso-Str. 42, Az.: 04101-15 Vorlage: 2016/BV/2376
- 6 Verschiedenes Anfragen der Ausschussmitglieder und Informationen der Verwaltung
- 6.1 Stellungnahme durch das Amt für Stadtplanung zu Problemen bzgl. des geplanten Baues eines Hochhauses in Rostock Lütten-Klein

(nichtöffentlich)

7 Städtebaulicher Rahmenplan Stadthafen Rostock, 2. Fortschreibung Vorlage: 2016/BV/2007

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Giesen eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 10 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Beschlussvorlage 2016/BV/2011 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen" inklusiver aller dazugehörigen Änderungsanträge und die Beschlussvorlage 2016/BV/2007 Städtebaulicher Rahmenplan Stadthafen Rostock, 2.

Fortschreibung werden bis auf weiteres zurück gestellt.

Ja: 10

Der Tagesordnungspunkt 6.1 wird vorgezogen.

Ja: 10

Der Änderungsantrag 2016/BV/2244-01 (ÄA) wird mit auf die Tagesordnung gesetzt.

Ja: 10

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2016 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Anträge

TOP 4.1 Dr. Sybille Bachmann für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Landschafts- und Freiraumkonzept der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/AN/2335

Der Antrag wird in die Sitzung am 21.02.2017 verschoben.

Ja: 9 Nein: - Enth.: 1

TOP 4.2 Dr. Sybille Bachmann für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09

Landschafts- und Freiraumkonzept der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/AN/2335-02 (ÄA)

Der Änderungsantrag wird in die Sitzung am 21.02.2016 verschoben.

TOP 4.3 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Gleichzeitige Beschlussvorlagen für IGA-Park und Stadthafen

Vorlage: 2016/AN/2354

Herr Brincker stellt einen Antrag auf Vertagung in die Sitzung am 10.10.2017.

Ja: 8 Nein: - Enth.: 2

TOP 4.4 Gleichzeitige Beschlussvorlagen für IGA-Park und Stadthafen Vorlage: 2016/AN/2354-01 (SN)

vertagt in die Sitzung am 10.10.2017

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft

2017/Bau/101 Ausdruck vom: 31.01.2017

Seite: 5/13

TOP 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104

5.1.1 "Stadthafen"

Vorlage: 2016/BV/2011

vertagt bis auf weiteres

TOP Dietmar Droese (für den Ortsbeirat Schmarl)

5.1.2 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104

"Stadthafen"

Vorlage: 2016/BV/2011-01 (ÄA)

vertagt bis auf weiteres

TOP Dietmar Droese (für den Ortsbeirat Schmarl)

5.1.3 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104

"Stadthafen"

Vorlage: 2016/BV/2011-02 (ÄA)

vertagt bis auf weiteres

TOP Susan Schulz (für den Kulturausschuss)

5.1.4

2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104 "Stadthafen"

Vorlage: 2016/BV/2011-03 (ÄA)

vertagt bis auf weiteres

TOP Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

5.1.5 2. Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans Nr. 10.M.104

"Stadthafen"

Vorlage: 2016/BV/2011-04 (ÄA)

vertagt bis auf weiteres

TOP Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 "Schutz des Wohnens vor Umwandlung in

5.1.6 Ferienwohnungen in Warnemünde"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Vorlage: 2016/BV/2244

Beschluss:

- 1. Die während der öffentlichen Auslegung des Satzungsentwurfs vorgebrachten Anregungen von Bürgern, sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (Behörden) wurden mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft. Die als Anlage 1 beigefügten Abwägungsergebnisse sind Bestandteil des Beschlusses.
- 2. Auf Grund des § 10 des BauGB beschließt die Bürgerschaft den Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 "Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung (Anlage 2).
- 3. Die Begründung wird gebilligt (Anlage 3).

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür: 6

Dagegen:	4
Enthaltungen:	-

Ange	nommen	X
Abge	lehnt	

TOP Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und der 5.1.7 SPD

Bebauungsplan Nr. 01.WA.183 "Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss - Verkürzung der Frist

Vorlage: 2016/BV/2244-01 (ÄA)

Die Mitglieder des Ausschusses tauschen sich über die im Änderungsantrag herabgesetzte Frist für die Rückumwandlung von 2 Jahren sowie über die Formulierung "in begründeten Härtefällen" aus.

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird um folgenden Punkt ergänzt:

4. Für die Rückumwandlung von betroffenen nicht genehmigten Ferienwohnungen in Dauerwohnungen wird grundsätzlich eine Frist von 2 Jahren ab Rechtskraft des Bebauungsplanes gewährt. In begründeten Härtefallen kann die Frist um maximal 2 Jahre verlängert werden.

Die Abwägung und die Begründung werden an den entsprechenden Punkten geändert.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	4
Enthaltungen:	1

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

5.1.8 "Wohngebiet Nobelstraße" Vorlage: 2016/BV/2264

Herr Hortig-Delaunay erläutert den Sachverhalt der Beschlussvorlage unter Einbeziehung der Änderungsanträge und beantwortet Fragen der Mitglieder.

Frau Krüger stellt den Antrag auf Rederecht für Herrn Laube und Herr Bothur für die Vertreter der Bürgerinitiativen "Leben in Biestow" und "Vision Rostock".

Beiden Anträgen wird einstimmig zugestimmt.

Herr Müller von der Bürgerinitiative "Leben in Biestow" stellt diese den Mitgliedern vor und erläutert deren Wünsche und Ziele. Herr Niemann von der Bürgerinitiave "Vision Rostock" stellt ebenfalls die Ziele der Initiative vor und stellt den Mitgliedern konkret 2 Vorschläge

- Verlagerung der Bebauung nach Südwesen bis zur Groß Stover Straße bei gleichbleibender Bebauungsfläche und
- Verschiebung der Erschließungsstraße um nur 500 m nach Süden vor, die er anhand einer Kartenskizze erläutert und begründet.

Beschluss:

Für ein Gebiet in Rostock-Biestow, begrenzt

im Nordosten: durch die Baugrundstücke südlich des Sildemower Wegs,

im Nordwesten: durch die Groß Stover Straße,

im Südosten: durch die Gemeindegrenze der Nachbargemeinde Papendorf,

im Südwesten: durch die jeweiligen Südgrenzen der Flurstücke 113/6, 113/7 und 116/3 der

Flur 1, Gemarkung Biestow

soll der Bebauungsplan Nr. 09.W.189 für das "Wohngebiet Nobelstraße" aufgestellt werden. Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	3
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

5.1.9 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße" Vorlage: 2016/BV/2264-01 (ÄA)

Herr Laube erläutert den Mitgliedern die vier gestellten Änderungsanträge.

Er stellt klar, dass es dem Ortsbeirat nicht um Verhinderung der Aufstellung des B-Planes geht, sondern um eine Präzisierung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt die Beschlussvorlage 2016/BV/2264 wie folgt zu ändern: Für ein Gebiet in Rostock-Biestow, begrenzt

Im Nordosten: keine Änderung

Im Nordwesten: durch die östlichen Grenzen der Flurstücke 110/36, 3/5, 3/11, 3/10,

3/13 und 113/8 der Flur 1, Gemarkung Biestow,

im Südosten: keine Änderung

im Südwesten: durch die südöstlichen Grenzen des Flustückes 113/7 der Flur 1,

Gemarkung Biestow

In der Anlage "Lageplan" zur Beschlussvorlage 2016/BV/2264 wird der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 09.W.189 im westlichen Bereich so geändert, dass sich die gemeinsame Schnittstelle an der südöstlichen Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 09.W.57 befindet. Der Bebauungsplan Nr. 09.W.57 gilt uneingeschränkt und ist bei der Aufstellung von Nr. 09.W.189 zu beachten. Insbesondere dient er der Sicherstellung des Denkmalschutzes und alter Dorfstrukturen, des Orts-und Landschaftsbildes sowie dem Natur- und Artenschutz im südöstlichen Planungsraum von Biestow.

Die Fläche des Planungsgebietes umfasst damit ca. 16 ha.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	-
Enthaltungen:	3

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

5.1.10 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-02 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 09.W.189 für das "Wohngebiet Nobelstraße" wird um folgendes Planungsziel ergänzt:

Die äußere straßenverkehrliche Wohngebietserschließung für Kfz erfolgt ausschließlich von dem auf der L132 befindlichen Verkehrsknoten.

Ausgeschlossen ist die straßenverkehrliche Erschließung über die Groß Stover Straße, den Sildemower Weg und den Biestower Damm.

Öffentliche Gehweg- und Radwegebeziehungen sind unter Berücksichtigung bestehender Dorfwegebeziehungen zu planen.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	-
Enthaltungen:	2

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

5.1.11 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-03 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 09.W.189 für das "Wohngebiet Nobelstraße" wird um folgendes Planungsziel ergänzt:

Im Planungsgebiet sind öffentlich zugängliche und angemessene Grünanlagen einzuordnen, insbesondere für Spiel, Sport und Freizeit.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Franz Laube für den Ortsbeirat Biestow

5.1.12 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße"

Vorlage: 2016/BV/2264-04 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 09.W.189 für das "Wohngebiet Nobelstraße" wird um folgendes Planungsziel ergänzt:

Dem Schutz des Hoppenhof-Solls (Sicherung des geschützten Biotops und Amphibienwanderung) ist höchste Priorität beizumessen. Unter Beachtung des Natur- und Artenschutzes ist eine größtmögliche Baufreiheit zu gewährleisten. Die umliegenden Flächen sind vorrangig für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen mit hoher Aufenthaltsqualität zu entwickeln.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) 5.1.13

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09.W.189 für das

"Wohngebiet Nobelstraße" Vorlage: 2016/BV/2264-05 (ÄA)

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Als weiteres **Planungsziel** kommt hinzu:

Es ist eine Fläche für soziale Einrichtungen wie z.B. Kita und/oder Mehrgenerationen-Begegnungsstätte vorzuhalten.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Bebauungsplan Nr. 08.WA.170 "Thierfelderstraße"

5.1.14 Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Vorlage: 2016/BV/2277

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr.08.WA.170 "Thierfelderstraße" eingereichten Stellungnahmen von Bürgern sowie die Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurden mit dem in Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.

Die als Anlage 1 beigefügten Abwägungsergebnisse sind Bestandteil des Beschlusses.

Aufgrund des § 10 i.V.m. § 13a des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBI. I, S. 1722), sowie nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVOBI. M-V 2015, S. 344), berichtigt am 20.01.2016 (GVOBI. M-V S. 28/29), beschließt die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock den Bebauungsplan Nr. 08.WA.170 für das Wohngebiet "Thierfelderstraße", begrenzt

im Norden durch die Straßenbahnlinie zum Neuen Friedhof

im Osten durch die Parkstraße im Süden durch die Satower Straße

im Westen durch das Universitätsgelände am Dr.-Lorenz-Weg und das Gelände des

Landesamtes für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei.

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), mit den örtlichen Bauvorschriften, (Anlage 2) als Satzung.

Die Begründung (Anlage 3) wird gebilligt.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.1.15 Karsten Cornelius für den Ortsbeirat Hansaviertel

Bebauungsplan Nr. 08.WA.170 "Thierfelderstraße"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: 2016/BV/2277-02 (ÄA)

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, über den KOE abzusichern, dass zwischen den Grundstücken der beiden Kita's eine Wegeverbindung zu einer möglichen* zukünftigen*Haltestelle der Straßenbahn der RSAG frei gehalten wird.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	-
Enthaltungen:	3

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.1.16 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung):

Bebauungsplan Nr. 08.WA.170 "Thierfelderstraße"

Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: 2016/BV/2277-03 (ÄA)

Frau Krüger befürwortet die Änderungsanträge und legt dafür die Gründe dar. Herr Maronde erläutert die Möglichkeiten, in einem B-Plan die Begrenzung der Ladenfläche festzusetzen. Bei diesem B-Plan handelt es sich um ein reines Wohngebiet, in dem Läden, die zur Deckung des täglichen Bedarfs für die Bewohner des Gebietes dienen, zulässig sind. Hierbei sind die Obergrenzen für die Bestimmung des Maßes der baulichen Nutzung festgelegt.

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird ergänzt:

- 4. Bei den Verkaufsverhandlungen zu den Bauflächen wird vertraglich gesichert:
- a) die Beschränkung der maximalen einzeln zu vermietenden Ladenflächen auf 400 m²
- b) die Möglichkeit der Schaffung von Wohnraum für betreutes und altersgerechtes Wohnen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	3
Enthaltungen:	1

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister

TOP Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben

5.2.1 (Bauantrag) "Neubau einer Betriebsstätte - Haus 4, 6. BA; 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09.GB.49 Gemeindebedarfsfläche südlich Tychsenstraße "Am Rote-Burg-Graben"", Rostock, Charles-Darwin-Ring 3b,

Az.: 02500-16

Vorlage: 2016/BV/2333

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor und beantwortet Fragen der Mitglieder. Der Ortsbeirat hat zugestimmt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau einer Betriebsstätte - Haus 4, 6. BA; 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 09.GB.49 Gemeindebedarfsfläche südlich Tychsenstraße "Am Rote-Burg-Graben"", Rostock, Charles-Darwin-Ring 3b, Az.: 02500-16 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben

5.2.2 (Voranfrage) "Neubau eines Appartementhauses mit 108 Wohneinheiten und Tiefgarage", Pablo-Picasso-Str. 42, Az.: 04101-15

Vorlage: 2016/BV/2376

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor. Frau Knitter gibt hierzu einen Sachstand zu den örtlichen Gegebenheiten und erklärt, dass mit dem Bauherren schon Gespräche geführt worden sind. Der Ortsbeirat hat dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Neubau eines Appartementhauses mit 108 Wohneinheiten und Tiefgarage", Pablo-Picasso-Str. 42, Az.: 04101-15 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	10
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 6 Verschiedenes - Anfragen der Ausschussmitglieder und Informationen der Verwaltung

Herr Bothur bittet das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft einen Sachstand zu den geplanten Änderungen des B-Planes "Weißes Kreuz" (Grund und Zielsetzung der Änderung) zu erarbeiten.

Termin: Sitzung am 21.02.2017

TOP 6.1 Stellungnahme durch das Amt für Stadtplanung zu Problemen bzgl. des geplanten Baues eines Hochhauses in Rostock Lütten-Klein

Herr Maronde erläutert die schriftlich vorliegende Stellungnahme (wird an die

Ausschussmitglieder verteilt). Das Bauvorhaben, ein Hochhaus auf dem Gelände der ehemaligen Allende-Klinik in Lütten Klein mit 140 Wohnungen, wurde im Dezember 2016 dem Ortsbeirat und Bürgern vorgestellt. Herr Fritz und Herr Przybill von der WG Union (Bauherr) führen aus, dass ein großes Problem für die Realisierung der Bauplanung die oberirdische Fernwärmeleitung darstellt. Sie kritisieren auch, dass es bis jetzt noch keine Gespräche diesbezüglich mit der Verwaltung gab, obwohl sie die Pläne schon vor einem Jahr vorgestellt haben.

Der Bau- und Planungsausschuss bittet deswegen in der Sitzung am 21.02.2017 um einen aktuellen Sachstand durch Herrn Matthäus oder Herrn Müller.